Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09264164	
Kreis	Leipzig, Stadt	
Gemeinde	Leipzig, Stadt	
Anschrift	Limburgerstraße 72; 74a	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Kleinzschocher * 302/28; 302/26	
Bauwerksname	Fritz Schulz jun. Chemische Fabriken; Globuswerke	
Zusätzl.-Anschrift	*Gießerstraße 46*	*302/25*Kleinzschocher*
Zusätzl.-Anschrift	*Klingenstraße 15c*	*302/27*Kleinzschocher*

Kurzcharakteristik

Ehemalige Fabrikanlage mit mehreren Fabrikgebäuden (Limburgerstraße 74a und Klingenstraße 15c), einem Verwaltungs- und Laborgebäude (Limburger Straße 72, bis 2015 Gießerstraße 48) sowie einer Fabrikhalle (Gießerstraße 46) und der Atlasfigur an der Tordurchfahrt; reich gegliederte Klinkerbauten in späthistoristischen und jugendstiligen Formen, verschiedentlich eiserne Zieranker, innere Konstruktion teils in Stahlbeton, überlebensgroße Steinplastik des globustragenden Atlas, Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft einst weltweit tätiger Hersteller von Reinigungs-, Pflege- und Schädlingsbekämpfungsmitteln, Zeugnis für die Entwicklung von Plagwitz zum bedeutenden Industriestandort, ortsentwickungsgeschichtliche, baugeschichtliche und industriegeschichtliche Bedeutung

Datierung	1897 (Fabrikanlagenteil); 1910, Hauptgebäude (Fabrikgebäude); 1907 (Fabrikhalle)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09264164 AH**
Aufnahmejahr	2022
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Ehemalige Fabrikanlage mit mehreren Fabrikgebäuden (Limburgerstraße 74)

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr.	09264164	
Kreis	Leipzig, Stadt	
Gemeinde	Leipzig, Stadt	
Anschrift	Gießerstraße 46	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Kleinzschocher * 302/25	
Bauwerksname	Fritz Schulz jun. Chemische Fabriken; Globuswerke	
Zusätzl.-Anschrift	*Gießerstraße 46*	*302/25*Kleinzschocher*
Zusätzl.-Anschrift	*Klingenstraße 15c*	*302/27*Kleinzschocher*
Kurzcharakteristik		

Ehemalige Fabrikanlage mit mehreren Fabrikgebäuden (Limburgerstraße 74a und Klingenstraße 15c), einem Verwaltungs- und Laborgebäude (Limburger Straße 72, bis 2015 Gießerstraße 48) sowie einer Fabrikhalle (Gießerstraße 46) und der Atlasfigur an der Tordurchfahrt; reich gegliederte Klinkerbauten in späthistoristischen und jugendstiligen Formen, verschiedentlich eiserne Zieranker, innere Konstruktion teils in Stahlbeton, überlebensgroße Steinplastik des globustragenden Atlas, Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft einst weltweit tätiger Hersteller von Reinigungs-, Pflege- und Schädlingsbekämpfungsmitteln, Zeugnis für die Entwicklung von Plagwitz zum bedeutenden Industriestandort, ortsentwickungsgeschichtliche, baugeschichtliche und industriegeschichtliche Bedeutung

Datierung 1897 (Fabrikanlagenteil); 1910, Hauptgebäude (Fabrikgebäude); 1907 (Fabrikhalle)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09264164 AH**
Aufnahmejahr	2022
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Ehemalige Fabrikanlage mit mehreren Fabrikgebäuden (Limburgerstraße 74)

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr.	09264164	
Kreis	Leipzig, Stadt	
Gemeinde	Leipzig, Stadt	
Anschrift	Klingenstraße 15c	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Kleinzschocher * 302/27	
Bauwerksname	Fritz Schulz jun. Chemische Fabriken; Globuswerke	
Zusätzl.-Anschrift	*Gießerstraße 46*	*302/25*Kleinzschocher*
Zusätzl.-Anschrift	*Klingenstraße 15c*	*302/27*Kleinzschocher*

Kurzcharakteristik

Ehemalige Fabrikanlage mit mehreren Fabrikgebäuden (Limburgerstraße 74a und Klingenstraße 15c), einem Verwaltungs- und Laborgebäude (Limburger Straße 72, bis 2015 Gießerstraße 48) sowie einer Fabrikhalle (Gießerstraße 46) und der Atlasfigur an der Tordurchfahrt; reich gegliederte Klinkerbauten in späthistoristischen und jugendstiligen Formen, verschiedentlich eiserne Zieranker, innere Konstruktion teils in Stahlbeton, überlebensgroße Steinplastik des globustragenden Atlas, Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft einst weltweit tätiger Hersteller von Reinigungs-, Pflege- und Schädlingsbekämpfungsmitteln, Zeugnis für die Entwicklung von Plagwitz zum bedeutenden Industriestandort, ortsentwickungsgeschichtliche, baugeschichtliche und industriegeschichtliche Bedeutung

Datierung	1897 (Fabrikanlagenteil); 1910, Hauptgebäude (Fabrikgebäude); 1907 (Fabrikhalle)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09264164 AH**
Aufnahmejahr	2022
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Ehemalige Fabrikanlage mit mehreren Fabrikgebäuden (Limburgerstraße 74)

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.